



NEUIGKEITEN AUS UNSEREM DORF

AUSGABE 40 / FEBER 2021



### Rückblick 2020 - Ausblick 2021

Liebe Hattingerinnen und Hattinger!

Obwohl die Coronakrise in den letzten Monaten sehr bestimmend für uns alle und eine große Herausforderung für unsere Gemeindeführung und -verwaltung war, konnte im Jahr 2020 vieles in unserer Gemeinde umgesetzt werden.

Eine solide Budgeterstellung für das Jahr 2021 erwies sich als äußerst schwierig, da vor allem Einnahmen aus dem Steuertopf (Finanzausgleich) massiv einbrechen und in manchen Bereichen wie Soziales und Gesundheit/Pflege die Ausgaben spürbar größer werden. Schlussendlich ist es gelungen, ein nahezu ausgeglichenes Budget in der Höhe von ca. 3,2 Mio. € zu beschließen, ohne die Gemeindegebühren als Ausgleich für den Einnahmenentfall zu erhöhen.

Nicht zuletzt durch die COVID-Sonderförderungen des Landes und des Bundes können 2021 auch größere Projekte umgesetzt werden, sodass es in unserer Gemeinde zu keinem Stillstand kommen wird.

Durch die Coronasituation wird es auch in den nächsten Monaten nicht möglich sein, die im Herbst 2020 verschobene öffentliche Gemeindeversammlung durchzuführen. Deshalb möchte ich euch auf diesem Weg über bereits 2020 durchgeführte und für 2021 geplante Arbeiten und Projekte der Gemeinde informieren.

Bürgermeister Dietmar Schöpf

### Rückblick auf 2020 - Gemeinde

#### SCHULE / KINDERGARTEN

Im Rahmen der Digitaloffensive des Landes wurden die vier Stammklassen in der Volksschule mit neuen, großen Monitoren und Computern ausgestattet. Zusätzlich wurde im ganzen Haus und im Gemeindesaal ein W-LAN installiert, sodass überall ein Zugang zum Internet möglich ist.



Seit Dezember 2020 sorgen Schülerlotsen für mehr Sicherheit für unsere Schulkinder bei der Querung der Straßen im Dorfzentrum. – Herzlichen Dank für den wichtigen, ehrenamtlichen Einsatz!



Im Stiegenhaus des Kindergartens wurden Sicherheitsnetze als Absturzsicherung montiert. Somit ist das Konzept der "offenen Kindergartengruppen" möglich, da die Kinder zeitweise die Gruppe jetzt selbständig und sicher wechseln können.

Im Kindergarten wird seit Feber 2020 auch eine erweiterte Nachmittagsbetreuung bis 17 Uhr angeboten. Somit kann durch das Betreuungsangebot auch in den Ferien gemeinsam mit der Gemeinde Polling eine ganztägige und ganzjährige Betreuung angeboten werden.



#### SPIELPLATZ

Am Spielplatz der Gemeinde wurden mit finanzieller Unterstützung des Vereins "Lebenswertes Hatting" zwei neue Sitzgarnituren aufgestellt. – Herzlichen Dank!



#### ABSICHERUNG DER MOBILEN KRANKENPFLEGE FÜR DIE ZUKUNFT

Mit 01.01.2020 wurde das gesamte hauptberufliche Personal unseres Sozial- und Gesundheitssprengels in Absprache aller Beteiligten von der Gemeinde Inzing übernommen. Der Sozial- und Gesundheitssprengel Inzing-Hatting-Polling (SGS) wird in weiterer Folge als Verein aufgelöst.

Die neuen "Mobilen Dienste der Gemeinde Inzing" erledigen die Pflege- und Hilfsdienste des ehemaligen Sozial- und Gesundheitssprengel in den drei Gemeinden Inzing, Hatting und Polling in gewohnt professioneller Art und Weise. Durch die Übernahme dieses wichtigen und mittlerweile sehr großen Aufgabenbereichs durch die Gemeinden ist die mobile Krankenpflege für die Zukunft sichergestellt.

Die Vinzenzgemeinschaft St. Peter in Inzing hat sich bereit erklärt, die Freiwilligenarbeit im Bereich der Tagesbetreuung im Altersheim Inzing zu organisieren. Neben Rollatoren, Rollstühlen, Badeliften, u.ä. stellt die Vinenzgemeinschaft bei Bedarf auch Pflegebetten zur Verfügung und stellt diese auch auf. Zudem wird die Aktion "Essen auf Rädern" auch über die Vinzenzgemeinschaft abgewickelt. Dabei werden u.a. auch unser Kindergarten und unsere Volksschule mit dem Mittagessen beliefert.

Somit stellt die Vinzenzgemeinschaft einen wichtigen Teil bei der mobilen Kranken- und Altenpflege zuhause dar. Um das alles abdecken zu können, braucht es viele Freiwillige und finanzielle Mittel aus Spenden. Es wäre ein schönes Zeichen der Wertschätzung und auch sehr hilfreich, wenn anstatt des SGS nun die Vinzenzgemeinschaft St. Peter durch Spenden finanziell unterstützt werden würde. – Herzlichen Dank allen Spendern und allen freiwilligen Helfern!

KONTAKT VINZENZGEMEINSCHAFT:

Obfrau Christine Schatz Tel.: 0650/889 62 00

E-Mail: christine-schatz@outlook.com

Bankverbindung: IBAN: AT86 3633 6000 0772 2887

#### RENOVIERUNG DER AUFBAHRUNGSHALLE AM FRIEDHOF

Im Zuge der umfangreichen Renovierung der Aufbahrungshalle (Trockenlegung, Wände innen und außen neu gestrichen) wurde auch eine kleine, abgeschlossene Nische für die "Sternenkinder" neu geschaffen. Die würdige Gestaltung dieses Bereichs übernimmt in weiterer Folge unsere Pfarre.



#### VERKEHR

Nach jahrelangen Verhandlungen wurden 2020 zwei verkehrsberuhigende Maßnahmen umgesetzt:

30 km/h-Beschränkung entlang der gesamten Bahnstraße und bei der Westeinfahrt von Hatting wurde eine Radarbox aufgestellt, die deutlich ihre Wirkung zeigt!

Hinweis: Auf allen Gemeindestraßen gilt schon seit mehreren Jahren eine 30 km/h-Beschränkung!



#### **UMFAHRUNG HATTING**

Als mittel- und langfristige Lösung der Verkehrsbelastung in Hatting soll eine Umfahrung von Hatting realisiert werden. Seit Juni 2020 liegt nun eine konkrete Variante einer Umfahrung auf dem Tisch, die eine Verkehrsreduktion von fast 50 % bewirken würde. Eine weitere Variante soll noch ausgearbeitet werden. Wir werden alles daransetzen, dass eine Umfahrung auch umgesetzt wird.



#### **GEMEINDEBAUHOF**

Mit Beginn des vergangenen Jahres kam auch das neue Gemeindefahrzeug erstmals zum Einsatz. Nach und nach wurde es mit vielen wichtigen Komponenten für die vielfältigen Einsatzbereiche ausgestattet. Zudem wurde am Bauhof ein neuer Salzsilo aufgestellt. Dadurch kann der Winterdienst kostengünstiger und auch zeitlich effizienter durchgeführt werden.





#### STRASSEN/GEHSTEIGE

Im Feber 2020 wurde die Straße zum Hattingerberg teilweise vermurt. Eine ziemlich aufwendige Hangsicherung war notwendig.



Am Hattingerberg wurden zwei Straßenbereiche saniert und die Verrohrung für die Ableitung der Oberflächenwässer erneuert.



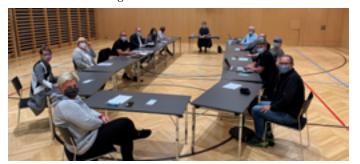
Im Herbst 2020 wurde der Gehsteig entlang der Salzstraße-Ost neu asphaltiert.

Der Park&Ride-Parkplatz beim Bahnhof wurde auf Initiative der Gemeinde umgebaut und dabei wurden auch mehr Parkplätze geschaffen. Ein herzliches Dankeschön der ÖBB für die rasche Umsetzung!



#### GEMEINDERATSSITZUNG

2020 wurden insgesamt 7 Gemeinderatssitzungen abgehalten. - Ab März im Gemeindesaal unter besonderen Hygiene- und Abstandsbestimmungen.



#### **GEMEINDEEINSATZLEITUNG**

Übung der Gemeindeeinsatzleitung (GEL), am 13.11.2020

Die jährliche Übung der GEL wurde dieses Mals bewusst in Form einer Videokonferenz durchgeführt. Eine gute Möglichkeit, sich mit dieser digitalen Form der Kommunikation vertraut zu machen. Alle Mitglieder der GEL, der Gemeindeverwaltung und auch der Kommandant unserer Feuerwehr konnten problemlos an der virtuellen Sitzung teilnehmen. Einsatzleiter Bgm. Schöpf thematisierte ein "extrem hohes Corona-Infektionsgeschehen in Hatting" als Übungsannahme. Alle Mitglieder der GEL waren aufgefordert, dafür notwendige Überlegungen und Maßnahmen in ihrem Aufgabenbereich einzubringen und zu diskutieren. In einem sehr regen und intensiven Austausch wurden wesentliche Schritte festgehalten, die für die Bewältigung dieser außergewöhnlichen Situation wichtig und notwendig sind.

Die Übung in Form einer Videokonferenz war sehr aufschlussreich und wertvoll für die Arbeit der GEL im Krisenfall.



#### COVID19 - MASSENTESTUNG

Die Gemeinden waren beauftragt, die COVID-Massentestung vom 04. – 06.12.2020 durchzuführen. Sehr kurzfristig musste die Testung organisiert und auf die Beine gestellt werden. – Eine große Herausforderung! Mit Unterstützung unserer Feuerwehr und ausreichend medizinischem Personal aus Hatting gelang es, die Testung reibungslos abzuwickeln. Es wurden 526 Personen in Hatting (= 38 %) getestet. - Ein herzliches Dankeschön allen, die bei der Testung mitgeholfen haben.



### Ausblick auf 2021 - Gemeinde

Auch wenn uns die Coronakrise 2021 weiterhin sehr beschäftigen und fordern wird, wird die Gemeinde mit voller Kraft an der Weiterentwicklung des Dorfes arbeiten. Mit finanzieller Unterstützung des Bundes und Landes Tirol durch COVID-Sonderförderungen können im kommenden Jahr auch wichtige Großprojekte umgesetzt werden. Gerade in Krisenzeiten müssen die Gemeinden wichtige Impulse für die heimische Wirtschaft geben.

#### ERWEITERUNG DER VOLKSSCHULE

Damit die Nachmittagsbetreuung räumlich besser abgewickelt werden kann, wird unter dem Flugdach auf der Ostseite im 1. OG ein zusätzlicher Klassenraum errichtet.

Baubeginn: April 2021 Kosten: € 257.000

#### RINGSCHLUSS DER TRINKWASSERLEITUNG

Für eine bessere Versorgungssicherheit mit Trinkwasser für das Siedlungsgebiet "Außer der Bahn" wird ein Zusammenschluss der Trinkwasserleitungen Siedlerweg – Gaisauweg hergestellt. Dazu muss eine neue Leitung unter die Bahntrasse verlegt werden, damit diese Verbindung auch möglich ist. Somit ist die Trinkwasserversorgung für dieses Gebiet doppelt abgesichert.

Baubeginn: Frühjahr 2021 Kosten: € 112.000

#### GLASFASER FÜR GEMEINDEAMT, FEUERWEHR UND **VOLKSSCHULE**

Im Frühjahr 2021 wird unser Gemeindeamt, die Feuerwehr und die Volksschule direkt ans bestehende Glasfasernetz im Ort angeschlossen. Der Glasfaserausbau ("last mile") für ganz Hatting wird schrittweise vorangetrieben werden.

#### GEHSTEIG UND ASPHALTIERUNG OBERDORFSTRASSE

Im Bereich der neuen Reihenhaus- und Wohnanlage im Oberdorf wird ein neuer Gehsteig errichtet und die Straße neu asphaltiert. Somit hat die Oberdorfstraße überall eine einheitliche Breite und ist (fast) durchgehend mit einem Gehsteig ausgestattet.

Baubeginn: März 2021 Kosten: € 90.000

#### **NEUES FEUERWEHRAUTO**

Das Feuerwehrauto (KLF) unseres Löschzugs am Hattingerberg ist mittlerweile mehr als 30 Jahre alt und muss dringend ausgetauscht werden. Es wird durch das derzeitige KLF der Feuerwehr im Dorf ersetzt werden. Gleichzeitig wird unsere Feuerwehr mit einem speziellen Löschfahrzeug (LFB) ausgerüstet, das u.a. mit spezieller Gerätschaft für den Hochwassereinsatz und technische Einsätze bestückt sein wird. Die letzten Jahre haben deutlich gezeigt, dass gerade Hochwassersituationen und Vermurungen häufiger auftreten. Eine wichtige Investition in mehr Sicherheit und schnellere Hilfeleistung für uns alle.

Lieferung: voraussichtl. Sept. 2021

Kosten: insges. € 365.000 (Teilzahlung 2021: € 257.000)

### Rückblick und Ausblick unserer Vereine

#### HATTINGER BÄUERINNEN

"Bäuerinnen, Brot und Sehnsucht, Eine faszinierende Brotreise." Die Buchautorin Elisabeth Ruckser besuchte jedes Bundesland, in dem Brotbacken eine wichtige Rolle spielt und wir Hattinger Bäuerinnen durften dabei sein. Im Buch findet ihr einige unserer Brotrezepte zum Ausprobieren und ein paar nette Zeilen über den Backofen, der heuer 10 Jahre alt wird.

Das Buch kann im Bürgerservice oder bei Theresia Venier (Tel: 0664/73860211) um € 26,90 erworben werden.

Viel Spaß beim Nachbacken wünschen die Hattinger Bäuerinnen. Wir hoffen, dass es bald wieder möglich ist, den Ofen anzuheizen.





#### VEREIN DER KRIPPENFREUNDE HATTING

Über Initiative und Einladung von Bgm. Dietmar Schöpf und Peter Kostner fand am 07.01.2018 eine Vorbesprechung und am 28.01.2018 die Gründungsversammlung für den Verein der "Krippenfreunde Hatting" statt.

Der Obmann des Vereines ist Franz Zanon. In der Zwischenzeit zählt der Verein bereits 32 Mitglieder.

Das Hauptanliegen für den Verein ist es, den Erhalt, die Pflege, den Auf- und Abbau sowie die Erweiterung der Kirchen- und der Dorfkrippe zu gewährleisten.

In weiterer Zukunft würden wir gerne Lehrkurse für den Krippenbau und die Krippenpflege durchführen. Doch dies ist nur mit einer entsprechenden Lokalität und dem dazugehörenden Equipment (Maschinen usw.) möglich.

Auch das Krippeleschaug´n in Hatting und anderen Dörfern ist uns ein Anliegen; so haben wir bereits 2019 und 2020, innerhalb des Vereins, 3 Krippenführungen in Hatting und 2020 ein Krippenschauen in Götzens durchgeführt.

Für 2021 hatten wir uns bereits in Inzing angemeldet und wollten auch in Hatting wieder eine Runde gehen. Das war unter den derzeitigen Voraussetzungen leider nicht möglich und so hoffen wir auf die nächste Krippensaison.

Für die Kirchenkrippe wurden letztes Jahr von Schnitzer Josef Zeisler aus Axams drei Figuren und eine Gruppe angefertigt. Dankenswerterweise wurde das Geld für alle Figuren wieder von Hattingern spendiert.

Der Statthalter von Margot und Dietmar Schöpf, der Musikant mit der Flöte von Mina Maier, der Musikant mit der Lyra von der Familie Kostner und die Figurengruppe von den Bäuerinnen und dem dem Verein "Lebenswerten Hatting".



Die Übergabe erfolgte beim Aufstellen der Krippenfiguren am Samstag, dem 19.12.2020

Durch die großzügige Spende der Bäurinnen konnte auch eine Überwachungskamera für die Krippe angeschafft werden.

Die heurige Jahreshauptversammlung mussten wir leider auf unbestimmte Zeit verschieben und hoffen, dass wir irgendwann wieder einen geregelten Vereinsablauf durchführen können.

#### **CHRONIK**

Seit 1995 besteht das Chronikteam unter der Führung von Erika Auer.

Unsere Hauptaufgabe ist das Sammeln und Archivieren von Daten, Fakten, Bildern und Zeitungsartikeln zu aktuellen und vergangenen Ereignissen in unserer Gemeinde. Außerdem sammeln wir alte Fotos, hauptsächlich in schwarzweiß.

Für das Jahr 2020 hatten wir uns viel vorgenommen:

- 25 Jahre Chronikteam mit unserer sechsten Ausstellung. Dieses Mal zum Thema "Sterbebilder" mit einem Beitrag von Markus Geyr, der auch einige Kurzvideos vorgeführt hätte.

Leider musste alles abgesagt werden!

- Zu einem späteren Zeitpunkt wurde vom Verein Kultur.Hatting nochmals eine Präsentation von Markus Geyr angesetzt, bei der wir uns mit der Ausstellung von Sterbebilder bzw. Bildern zu den Hofnamen beteiligt hätten.

Leider wieder abgesagt!

Für diese Ausstellung wurde von uns bereits ein Teil der Schautafeln vorbereitet, die jetzt leider ungenutzt im Gemeindearchiv liegen und auf eine Präsentation warten.

So bleibt uns derzeit nur, wie oben angeführt, uns unserer

Hauptaufgabe, dem Sammeln und Archivieren zu widmen.

Auf diesem Wege ein Dankeschön an die Hattinger, die uns für unsere Chronik Fotos, Zeitungsartikel, Sterbebilder usw. zur Verfügung stellen.



v.l.n.r. Erika Auer, Waltraud Auer, Johann Neuner, Alfred Marignoni

#### **OBST- UND GARTENBAUVEREIN HATTING**

Seit 2003 ist Alfred Marignoni Obmann des Obst- und Gartenbauverein Hatting. Wir haben derzeit 70 Mitglieder. Fast alle Mitglieder erhalten sechsmal jährlich die Zeitschrift "Grünes Tirol". In dieser erscheinen verschiedene Artikel speziell für unsere Region, z. B. Vorschläge für Pflanzen aller Art, die Behandlung von Problemen, aber auch die Tätigkeiten während des Gartenjahres.

Leider hat im letzten Jahr unsere Vereinstätigkeit auch unter Corona gelitten. Durch die massive Einschränkung der Bewegungsfreiheit im Frühjahr 2020 hatte der Besitz eines Gartens aber auch seine Vorteile und man konnte sich in diesem Bereich vermehrt betätigen. Mancher Garten war noch nie so frühzeitig gepflegt und bepflanzt wie im Frühjahr 2020.

Die Jahreshauptversammlung 2020 und der für den 28.04. geplante Vortrag "Giftpflanzen im Garten" mussten abgesagt werden. Bei diesem Vortrag hätte uns Ing. Josef Putz über Toxikologie sowie Giftpflanzen im Hausgarten und Haushalt informiert.

Auch sonst waren wir sehr eingeschränkt. Unseren letzten Tagesausflug haben wir 2018 organisiert – vielleicht wäre



wieder einmal ein netter Ausflug interessant (der Besuch eines Gartens, eines Kräutergartens oder nur eine gemütliche Fahrt). Das Erntedankfest musste ebenfalls abgesagt werden – das Einzige, wo wir aktiv werden konnten, war das Binden des Adventkranzes für die Kirche.

Und 2021 beginnt nicht viel besser – es sind bei der heurigen Jahreshauptversammlung Neuwahlen angesagt, aber auch hier kann ein Termin noch nicht festgelegt bzw. bekanntgegeben werden. Der Vortrag "Giftpflanzen im Garten", welcher sicher für viele sehr informativ und interessant wäre – vielleicht kann er ja heuer doch noch stattfinden.

Wir werden sehen, was das Jahr bringt.

#### KSC RÜCKBLICK 2020

Das Jahr startete gleich Anfang Jänner mit den österr. Schülermeisterschaften in Innsbruck Hötting-West. Wir nahmen dort mit 2 Schülern teil. Die österr. Kadetten-Meisterschaft wurde dann am 8.3.2020 in Bad Vigaun durchgeführt. Bei dieser Veranstaltung erreichte Kerim Tajic bis 80 kg den dritten Platz.

Dies war leider die letzte Meisterschaft im Jahre 2020, danach kam Covid-19.

Es konnte dann nach dem 1. Lockdown Mitte Juni wieder trainiert, aber kein Mattentraining durchgeführt werden. Die Trainer konzentrierten sich dann auf Kraft, Kraftausdauer, Fallschule und Koordinationstraining. Jedes Training wurde unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen durchgeführt. Diese Trainings konnten bis zu den Sommerferien durchgeführt werden.



Am 9. Juli wollte der Vorstand das alljährliche Grillen am Damm in Hatting veranstalten, leider waren an diesem Tag starke Gewitter und das Grillen musste abgesagt werden. Nach den Sommerferien begann das Training wieder bis Anfang Oktober, dann wurde der Gemeindesaal aufgrund des zweiten und dritten Lockdowns geschlossen.

Eine erfreuliche Nachricht gab es dann doch, Trainer Walter Walcher jun. legte die Prüfung zum Diplomtrainer erfolgreich ab. Walter Walcher jun. ist einer der ersten, der die höchste Trainerausbildung in Österreich mit Erfolg abgeschlossen hat.

#### Vorschau 2021:

Sobald der Lockdown wieder beendet ist, startet das Training.

Weiters ist geplant, sobald es die Situation zulässt, eine Tiroler Meisterschaft der SchülerInnen wieder in Hatting durchzuführen und auf einige österr. Meisterschaften und Turniere zu fahren.

Heuer finden auch wieder die verpflichtenden Neuwahlen mit der Jahreshauptversammlung statt.

Auch das Gesellschaftliche sollte nicht vergessen werden, darum möchte der Vorstand und die Trainer die Abhaltung des Grillens am Hattinger Damm und das Abschlussfest im Dezember abhalten.

Der KSC-Hatting denkt positiv und hofft auf einen baldigen Trainingsbeginn für die Kinder. Kinder ab 6 Jahren, die sich fürs Ringen interessieren, können gerne an einem Schnuppertraining teilnehmen.

Bleibt's gesund.

#### **ESV HATTING-PETTNAU**

Vor knapp 1,5 Jahren hat sich der Vorstand des ESV Hatting-Pettnau neu konstituiert und der Verein wird nun von Obmann Stefan Pittl geführt. Die Übernahme erfolgte zu einem äußerst schwierigen Zeitpunkt, mitten in der Generalsanierung des Vereinshauses und es mussten sich alle Funktionäre, speziell auch der neue Kassier Josef Liegl, in kürzester Zeit einen Überblick über die Situation verschaffen. Nur durch den unbändigen Einsatz und die Eigeninitiative jedes Einzelnen konnte dies bewältigt werden. Es wurden etliche Stunden und Urlaubstage aufgewendet, um dieses Projekt zu stemmen. Aber auch die Unterstützung der beiden Gemeinden darf nicht unerwähnt bleiben, ohne die die Umsetzung des Projektes nicht möglich gewesen wäre. 20 Monate später präsentiert sich die Sportanlage in einem hervorragenden Zustand. Technisch auf dem neuesten Stand und um eine Bewässerungsanlage reicher, welche dringend nötig war, um die freiwilligen Platzwarte zu unterstützen, steht einer erfolgreichen Frühjahrssaison nichts im Weg. Der Herbst war geprägt von Einschränkungen und coronabedingten Spielabsagen, trotzdem wurde alles getan, um unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten. Auch dafür sei allen Helfern nochmal gedankt. Nun wünschen sich alle für das Frühjahr ein bisschen Normalität und ungetrübte Sporttage auf der Sportanlage des ESV Hatting-Pettnau. Aber auch finanziell sind die Spieltage und der damit einher gehende Kantinenumsatz essentiell für den Verein und der ESV Hatting-Pettnau freut sich über jede(n) Besucher\*in.



Auch sportlich hat der ESV Hatting-Pettnau noch einiges vor:

Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Nachwuchsarbeit. Derzeit trainieren ca. 130 Kinder in den Nachwuchsmannschaften, vom Kindergarten bis zur U16. Seit letztem Herbst kämpfen die ersten "Eigenbau-Spieler" des ESV-Nachwuchses um ihr Leiberl in der Kampfmannschaft und bereichern das Team.

Die Kampfmannschaft befindet sich derzeit im guten Mittelfeld der 2. Klasse West. Im Frühjahr erwarten wir noch den ein oder anderen Neuzugang und hoffen auf ein gutes Saisonergebnis.



Doch der Verein will nicht ein Eigenleben am Rande der Gemeindegrenzen führen und versucht sich daher bei vielen Veranstaltungen im Ort einzubringen und Teil der Dorfgemeinschaft zu sein. So hat sich der ESV Hatting-Pettnau zuletzt auch bei der Adventfenster-Aktion der Bücherei Hatting beteiligt und mit seiner Kiachl-Liefer-Aktion am 23.12. ein wenig Weihnachtsstimmung in den beiden Gemeinden verbreitet. Der Großteil des Gewinnes wurde dem Sozial- und Notfallfonds der beiden Gemeinden gespendet. Aber auch das Zeltfest, welches anlässlich der Neueröffnung des Vereinsgebäudes veranstaltet wurde, die Veranstaltung "Hatting kimmt zamm", wo der ESV Hatting-Pettnau einen großen Teil der Küche übernommen und für die Kinder die Torschusswand aufgebaut hatte, zeigen das Engagement des Vereins.

Der ESV Hatting-Pettnau bedankt sich bei allen Förderern und Unterstützern\*innen recht herzlich und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen im "Hattinger Innstadion".

#### DIE FEUERWEHR HATTING – ABSEITS VON CORONA!

Das Wichtigste zuerst: Trotz Covid-19 war und ist die Feuerwehr Hatting einsatzbereit. Unsere Einsatzmannschaften sind seit Beginn der Krise mit FFP2 Masken ausgerüstet. Oft ist es ja bei Einsätzen nicht möglich, den Abstand zu halten (z. B. bei Personenbergungen). Also im Falle des Falles – 122 wählen und alarmieren. Wir kommen!

Was war los bei der FF Hatting? Über die Einsätze im abgelaufenen Jahr haben wir ja ausführlich in unserem Jahresrückblick berichtet. Wie im Beitrag von Bgm. Schöpf beschrieben, widmen wir uns zurzeit einem sehr großen Projekt, dem Ankauf des neuen Löschfahrzeuges LFB A.



In einem Projektausschuss werden die notwendigen Entscheidungen zum Aufbau und zum Ausbau des Fahrzeuges getroffen. Um dabei die persönlichen Kontakte auf ein Minimum zu beschränken, werden Projekt- und Ausschusssitzungen virtuell über MS Teams abgehalten. Für viele Kameraden am Anfang eine hohe Herausforderung. Allerdings lassen sich nicht alle Vorhaben über Teams abwickeln. So haben wir die Zeit genutzt und unsere Florianstation im Gerätehaus, umgebaut und auf den neuesten technischen Stand gebracht. Florianstation? Das ist die fixe Leitstelle im Gerätehaus aus der heraus bei Einsätzen die Koordination erfolgt. Die alte Telefonanlage wurde modernisiert und der Digitalfunk installiert.

Auch bei den Fahrzeugen haben wir in Eigenregie - wie man auf den Bildern sieht stets mit Maske - diverse Umbauten vorgenommen. So wurde beim Tankwagen eine Rückfahrkamera und im KLF 1, der nach Eintreffen des LFB in das Gerätehaus Berg wechselt, neue Halterungen für die Pumpe und andere Gerätschaften eingebaut.





Neben den Umbauten haben wir auch in Eigenregie Einsatzwagen für den LFB aufgebaut. Je nach Einsatzszenarien können diese über die Hebebühne in den LFB geladen werden. Besonders stolz sind wir auf unseren selbstkonstruierten "Schlauchwagen". Warum? Unser Aufbauer hat uns gesagt so wie ihr das wollt, das funktioniert nicht. Wir haben ihm das Gegenteil bewiesen – und jetzt wird unser Entwurf durch den Aufbauer nachgebaut. Es gibt eben nur wenig Dinge, die bei der FF Hatting nicht möglich sind.

Proben und Übungen sind aktuell ja nicht möglich. Deshalb bilden wir uns gemeinsam über Online-Seminare des Tiroler Feuerwehrverbandes weiter. In Kleinstgruppen (2-3 Mann, Masken, Abstand) gibt es Kurzschulungen vor Ort im Gerätehaus, um neue Einsatzgeräte kennenzulernen. Apropos Weiterbildung. Auch unsere Jugendfeuerwehr bereitet sich virtuell auf den Wissenstest vor. Trotz Abstand, unsere Jungen sind mit Feuereifer dabei. Im März wird dann die Prüfung in Bronze, Silber und Gold virtuell stattfinden. Dazu wünschen wir ihnen viel Erfolg.

So wie bei anderen Vereinen auch, ist es uns derzeit nicht möglich, interne oder externe Veranstaltungen abzuhalten. Die geplante 136. Jahreshauptversammlung wurde bereits abgesagt. Sollte es aber möglich sein, im Herbst Veranstaltungen zu machen - wir planen das legendäre Törggelen am Hattinger Berg im Oktober. Vielleicht klappt es heuer. Wir würden uns freuen.

Als Einsatzkräfte können wir uns von der Coronakrise nicht einschränken lassen. Wie gesagt: wir sind einsatzbereit und stets abrufbar. Und ja, wir schauen auf uns. Bitte schaut's auch auf euch!

#### **KULTUR. HATTING**

Die Corona-Maßnahmen begleiten uns nun beinahe schon ein Jahr und der Kulturverein musste geplante Veranstaltungen zum Leidwesen aller verschieben und/oder absagen. Wir machen allerdings das Beste aus der Situation und blicken nun recht positiv auf unsere Pläne für das Jahr 2021.

Um geplante Hattinger Veranstaltungen noch besser in Szene setzen und präsentieren zu können, hat der Kulturverein die Anschaffung einer neuen Lichtanlage für den Gemeindesaal in die Wege geleitet. Diese wird allen Hattinger Vereinen zukünftig auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungstechnisch steht auf jeden Fall einiges am Programm, auch wenn wir mit der genaueren Planung noch etwas abwarten:

Die Einblicke in die Zeit von 1800 bis 1900 in Hatting durch den Vortrag "Hatting anno" von Markus Geyr, den wir leider verschieben mussten, werdet ihr jedenfalls erleben dürfen.

Des Weiteren dürfen wir ankündigen, dass die Band "Grapha" uns mit jazzigen Klängen im Zuge der eigenen CD-Präsentation verwöhnen wird.

Für den Dezember steht das traditionelle große Hattinger

Adventsingen, das im Dorf alle zwei Jahre stattfindet, als besinnlicher Abschluss des Jahres an.

Sobald es konkrete Informationen zu den geplanten Veranstaltungen gibt, sind diese dann auch wieder auf unserer Homepage www.kultur-hatting.at sowie in unserer WhatsApp-Gruppe "Kultur. Hatting informiert" und auf Instagram zu finden.

Wir freuen uns, euch zukünftig wieder bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen – bis dahin: g'sund bleiben!

Euer Kultur. Hatting Team

WhatsApp



Instagram



Kamera-App am Handy öffnen – auf QR-Code halten – Link anklicken – Gruppe beitreten / auf Instagram abonnieren

#### DIE MUSIKKAPELLE HATTING IM CORONA JAHR

Wurde beim Faschingsball im Gasthof Neurauter noch über so manches Corona-Kostüm gescherzt und gelacht, holte uns wenige Wochen später die bittere Realität rund um das Corona-Virus ein. Kurz vor unserem Probenwochenende für das Frühjahrskonzert mussten wir wie so viele Musikkapellen aufgrund des verordneten 1. Lockdowns unseren Musikbetrieb von einem auf den anderen Tag einstellen. Lediglich am Ostersonntag erfreute eine Bläsergruppe auf der Terrasse des Schulhauses viele Zuhörer, als sich der Klang Blechblasinstrumente über das ganze Dorf legte.

Aktiv wurden wir wieder am 1. Mai. Wir musizierten in einer deutlich kleineren Besetzung als all die Jahre zuvor an unterschiedlichen Plätzen, sowohl im Dorf als auch am Hattinger Berg. Wir marschierten nicht, suchten auch die Dorfbevölkerung nicht wegen einer Spende auf. Die dargebotenen Traditionsmärsche haben trotzdem bei vielen Leuten Gefallen gefunden.

Nach der verkürzten Fronleichnamsprozession im Juni, bei der wir ebenfalls mit einer reduzierten Mannschaft teilnahmen, spielten wir an einem lauen Sonntag-Abend im Juli am Schul-



hof vor einem begeisterten Publikum unser einziges Konzert im vergangenen Jahr.

Ein weiteres Konzert in kleineren Gruppierungen im Herbst musste nach intensiver Probentätigkeit vor der Generalprobe abgesagt werden: Die Corona-Ampel wurde auf "Rot" gestellt.

"Not macht bekanntlich erfinderisch" – so ein allseits bekanntes Sprichwort. Insofern nahmen wir im Rahmen der gebotenen Möglichkeiten andere Aufgaben wie die Neugestaltung unseres Aufenthaltsraumes, die Aussortierung und den Verkauf der alten Uniformen, die Neuordnung unseres Notenarchivs und vor allem die Jugendarbeit in Angriff. Denn unserer Jugend gehört die Zukunft, und so planen wir für das Schuljahr 2021/2022 in enger Zusammenarbeit mit unserer Volksschule sowie der Landesmusikschule Zirl eine sog. "Bläserklasse" einzurichten. Wir hoffen sehr, dass zahlreiche Kinder dieses Angebot annehmen und freuen uns über viele Anmeldungen. Gezielte Informationen diesbezüglich werden zeitnah folgen.

Das traditionelle Turmblasen im Bläserquartett fand nach der Weihnachtsmette mit genügendem Sicherheitsabstand vor dem Widum statt. Die vermittelte Weihnachtsstimmung nahmen die Kirchenbesucher mit Dankbarkeit auf.

Aktuell hoffen alle Musikantinnen und Musikanten, dass es in absehbarer Zeit möglich ist, den Probebetrieb wieder aufnehmen und dann vor allem die dörflichen Veranstaltungen musikalisch mitgestalten zu können. Aber eine besondere Zeit hat ihre besonderen Bestimmungen, die es einzuhalten gilt, auch wenn es nicht sehr angenehm ist. Dies gilt allerdings nicht nur für die Musikkapelle, sondern auch für alle anderen Vereine und Institutionen.

#### 2020 – NAHEZU SANG- UND KLANGLOS DER KIRCHCHOR HATTING BLICKT LIEBER VORAUS ALS ZURÜCK

Unter den Vereinen in Hatting nimmt der Kirchenchor insofern eine besondere Stellung ein, als dass er tatsächlich die älteste Vereinigung im Dorf ist, denn örtliche Kirchensänger gibt es in der Pfarre – zwar nicht nachweislich – seit Jahrhunderten. Das Corona-Jahr bedeutete – wie für so viele Gemeinschaften – für den traditionsreichen Kirchenchor daher eine besondere Zäsur.

Die gern gehörte Waldlermesse zu Dreikönig ließ der Männerchor noch wie gewohnt hören, dann musste die Probenarbeit für die bevorstehende Osterzeit ab Mitte März eingestellt werden. Ab Juni (Fronleichnam, Abschluss-Messe und traditionelle Grillfeier) konnten Proben unter besonderen Auflagen (weite Abstände, Teilproben, große Probenräume) abgehalten werden, sodass die Gottesdienste zu Mariä Himmelfahrt (15. August) und zum Ägidi-Kirchtag (6. September) in voller Besetzung gestaltet werden konnten. In der sonst recht aktiven Zeit (Erntedank, Allerheiligen, Advent- und Weihnachtszeit) waren die Chorsängerinnen und -sänger erneut gezwungen, auf das gemeinsame Singen zu verzichten. Lediglich die Christmette

durfte in Kleinbesetzung musikalisch gestaltet werden.

Dass das gemeinsame Singen Seelennahrung bedeutet, stellten nicht nur die Chormitglieder, sondern auch die Kirchgänger wiederholt fest, wenn auf gemeinschaftsförderndes Musizieren zur aktiven Mitgestaltung einer lebendigen Kirchen- und damit auch Dorfkultur verzichtet werden muss. Den Gottesdienstbesuchern und den Zelebranten blieb zur musikalischen Gestaltung nur das Orgelspiel.

Obmann Christian Plössnig blickt optimistisch in ein hoffentlich aktiveres Vereinsjahr 2021, wenn hoffentlich in Bälde eine engagierte Chorarbeit möglich sein wird. Die Motivation dürfte bei den Chormitgliedern jedenfalls groß sein, wenn



die Probenarbeit für die Umrahmungen der Hochämter zu den Festlichkeiten im Jahreskreis beginnen kann. Mit einer Gottesdienst-Übertragung im ORF Radio aus der Pfarrkirche Hatting am Pfingstsonntag erwartet den Chor jedenfalls eine ehrenvolle und fordernde Aufgabe. Ein bisschen dürfen die Hattingerinnen und Hattinger dann auch stolz sein, wenn die "Hattinger Kirchtagsmesse" über den Äther gehen wird.

#### JAHRESRÜCKBLICK LANDJUGEND/ **IUNGBAUERN HATTING**



Im ersten Halbjahr 2020 gab es leider keine Ereignisse, von denen wir berichten können, denn all unsere geplanten Ausflüge und Veranstaltungen wurden aufgrund des Lockdowns abgesagt. Dafür starteten wir am 14. August umso motivierter in die alljährliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Es war ein gemütliches Beisammensein im Gasthof Neurauter und das erste Treffen nach langer Zeit. Nach den Ansprachen der Ehrengäste wurde der Jahresbericht präsentiert und anschließend fanden die Neuwahlen statt. Die Mitglieder des neuen Ausschusses wurden einstimmig gewählt und alle ließen den Abend fein ausklingen. Um wieder frischen Wind in den Verein zu bringen, beschlossen wir, kleine Veränderungen vorzunehmen. Aus diesem Grund entwarfen wir ein neues Logo und besorgten neue Hemden. Ein Monat später, am 13. September, wurde dann schon das erste Projekt unter neuer Führung in Angriff genommen. Wir bauten einen Schutzzaun am Archbrand, um unseren Bergahorn vor Verbiss zu schützen. Alle Beteiligten arbeiteten fleißig mit und zum Schluss belohnten wir uns mit einer verdienten Stärkung.

Am Ende des Jahres verteilten wir noch unsere alljährlichen Weihnachtsgeschenke an die Ü80 Bürger von Hatting. Auch wenn das Jahr 2020 vom Corona Virus beeinträchtigt wurde, haben wir, die Landjugend/ Jungbauern Hatting, das Beste daraus gemacht.



#### **DER NEUE AUSSCHUSS**

DAVID WILD Alter: 22 Jahre Funktion: Obmann Beruf: Schlosser Vereine: Jungbauern, Feuerwehr, Schützen Hobbys: Traktor fahren, Feste feiern



CARINA GASPERI Alter: 19 Jahre Funktion: Ortsleiterin Beruf: Kindergartenpädagogin Vereine: Jungbauern

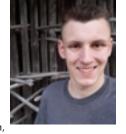
Hobbys: Musizieren,

Sporteln



CHRISTOF WILD Alter: 20 Jahre Funktion: Kassier Beruf: Elektriker Vereine: Jungbauern, Feuerwehr, Brauchtumsgruppe, Schafzuchtverein Hobbys: Schwimmen,

Skifahren



PASCAL GEYR Alter: 19 Jahre Funktion: Obmann Stellvertreter Beruf: Bautechnischer Zeichner

Vereine: Jungbauern, Feuerwehr, Musikkapelle, Blasmusikverband Tirol

Hobbys: Musizieren, Skitouren gehen, Berg gehen



Lea Plangger Alter: 20 Jahre Funktion: Ortsleiterin Stellvertreterin Beruf: Studentin Vereine: Jungbauern, Musikkapelle Hobbys: Skitouren gehen, Mountainbiken, Freunde treffen



Daniel Regenfelder Alter: 20 Jahre Funktion: Schriftführer Beruf: Maschinenbautechniker Vereine: Jungbauern,

ESV, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Schleicher Telfs Hobbys: Sporteln, Fußball



JOHANNES SCHULER Alter: 20 Jahre Funktion: Beirat (Kanti-

Beruf: Zivildiener Vereine: Jungbauern, Musikkapelle Hobbys: Skifahren,

Landwirtschaft





CHRISTOPH GSELLMANN Alter: 18 Jahre Funktion: Beirat Beruf: Elektriker Vereine: Jungbauern, Musikkapelle, ESV Hobbys: Sporteln



Marco Zangerl Alter: 23 Jahre Funktion: Beirat Beruf: Maurer Vereine: Jungbauern, Schützen, Tuiflverein, Maschgererverein Hobbys: Schafe und Ziegen züchten

#### **BÜCHEREI**

Komm mit ... und lass dich verzaubern: Warst du schon in der Villa Kunterbunt? Im tiefsten Mittelalter? Mit den ??? auf Verbrecherjagd? Mit Arno Bussi im Schnitzelparadies? Auf eine Mittelmeerkreuzfahrt als Passagier 23?

Das alles und noch viel mehr kannst du erleben, wenn du bei uns vorbeischaust und dir ein Buch, ein Spiel, ein Hörbuch oder vielleicht sogar einen Tonie ausleihst.

Wir, das Team der Bücherei Hatting stehen dir mit Rat und Tat zur Seite und unterstützen dich auf deiner Abenteuerreise. Bei uns findest du alles, oder fast alles, vom Bilderbuch angefangen, über Thriller, Krimis und natürlich auch was fürs Herz.

Neu eingetroffen... viele bunte Tonie's

DIE AKTUELLEN ÖFFNUNGSZEITEN FINDEST DU AUF UNSERER HOMEPAGE: WWW.BUECHEREI-HATTING.BVOE.AT

### Advent 2020 in Hatting

Im letzten Jahr war alles anders, aber die Weihnachtszeit bleibt für viele die schönste Zeit im Jahr.

bücherei

Auch wenn leider keine Veranstaltungen im Advent stattfinden konnten, organisierte die Bücherei Hatting etwas Neues in dieser besonderen Zeit, wo man auf eine ganz spezielle Art zusammen kommen kann, aber trotzdem mit genügend Abstand.

Ein besonderer Adventkalender sollte die Wartezeit aufs Christkind verkürzen. Vom Hattingerberg bis zum Sportplatz haben sich Vereine und Privatpersonen bereit erklärt, diesen großen Hattinger Adventkalender gemeinsam zu gestalten. Beginnend mit dem 1. Dezember bis zum 24. Dezember wurde von den Vereinen und Privatpersonen jeden Tag gemeinsam ein "Türchen vom Adventkalender" geöffnet, das bei einem gemütlichen Spaziergang von allen HattingerInnen bewundert werden konnte. Vielen Dank an alle, die bei dieser tollen Aktion mitgemacht haben!

#### ALLE ADVENTFENSTER IM ÜBERBLICK ...

































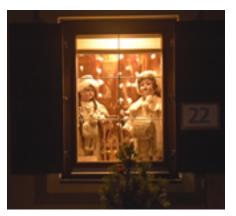
















#### FRISCHER SAND AM BEACHVOLLEYBALLPLATZ HATTING ...

... unter diesem Motto wurde im Jahr 2020 der Beachvolleyballverein Hatting von einem neuen Vorstand übernommen. Nach langjähriger, toller Führung von Obmann Matthias Schöpf wurde Pascale Brötz zur neuen Obfrau gewählt. Mit großer Motivation und vielen neuen Ideen konnte in die Beachsaison 2020 gestartet werden. Jedoch hat Corona auch uns nicht verschont und unser Vereinswesen vorerst stillgelegt. Die schönsten Tage im Frühling konnten nicht für das Training genützt werden und spannende Matches wurden nur in Gedanken gespielt. Unter strengen Maßnahmen konnte jedoch im August das erste Highlight der Saison geplant werden. In Zusammenarbeit mit der BASEFIVE, unter der Leitung von Christopher Schröck, fand das "SUMMERSPLASH 2020" statt. Ein Tag mit Sonnenschein, Spaß, Teamgeist, spannenden Spie-

len, leckeren Burgern, kühlen Drinks und einer einzigartiglustigen Moderation. Dieses Turnier war für alle Beteiligten ein voller Erfolg.

Dass unser Beachplatz nicht nur für das Volleyballspielen geeignet ist, zeichnete sich

in der Saison 2020 ebenso ab.

Einmal wöchentlich wurde der Platz für ein Gruppentraining der BASEFIVE aus einem Mix von Kraft und Ausdauer genützt. Fit und gesund bleiben sowie soziale Kontakte (auf Abstand!!) pflegen und gegenseitige Motivation zum Sport standen dabei im Vordergrund.

Im Herbst konnten wir trotz Corona und vielen Einschränkungen auf eine erfolgreiche Saison mit einer neuer Vereinsführung zurückblicken.

Corona hin, Corona her, die Leidenschaft zum Beachvolleyballspielen wurde umso mehr.

Pläne und Ideen für die Saison 2021 gibt es viele. Ob, wann und wie wir das alles umsetzen können, wird sich zeigen. Der BVC Hatting wünscht euch, liebe Hattingerinnen und liebe Hattinger viel Gesundheit. Durchhalten, es kommen wieder bessere Zeiten.





#### **PFARRE HATTING**

Hatting hat das große Glück, mitten im Dorf rund um unsere Pfarrkirche und Widum einen unbebauten Platz zu haben. So ist es möglich, dass von der Oberdorfstraße her mittlerweile ein freier Blick auf unser denkmalgeschütztes Widumgebäude besteht. Dass dem so ist, verdanken wir einem jahrelangen Prozess mit vielen Partnern und Interessensvertretern. Selbst beim Bau der Wohnanlage mit "Betreutem Wohnen" der WE oberhalb des Widums, war dieses Kriterium ein wesentlicher Punkt beim Architekten Wettbewerb. Mit der Lösung der beiden Baukörper war der Blick nach Süden offen und somit steht das Widum frei. Selbst bei der Planung der Garage und des WC wurde das Ziel weiter verfolgt, einen Vorplatz für das Widum zu schaffen.

2020 konnte der Pfarrkirchenrat mit unserem Pfarrer Josef Scheiring endlich grünes Licht geben und mit Hilfe der Gemeinde Hatting, Bundesdenkmalamt, der Diözese und vielen freiwilligen Helfern und Unterstützern das Vorhaben umsetzen. So hat das geschichtsträchtige Gebäude einen gepflasterten Vorplatz mit barrierefreiem Zugang bekommen, der wirklich gelungen ist und dem Widum noch mehr Glanz verleiht.

Dem Platz wird von den Hattinger Bäuerinnen mit dem monatlichen Brotbacken Leben eingehaucht und hoffentlich folgen noch viele weitere Pfarr-Gemeinde - und Vereinsfeste.



## Der Hattinger Dorfplatz einst und jetzt

















### Wir gratulieren ...

INGE NELEM zum Gewinn eines Geschenkskorbes. Unter den vielen richtigen Einsendungen wurde sie von unserem Glücksengel gezogen!

Die richtige Antwort lautet: die Archbrandhütte wurde im Jahr 1970 errichtet.



### Kennst du dein Dorf?

Wieviele Gemeinderatssitzungen gab es im Jahr 2020?

Wenn du die Antwort weißt, schreib ein Mail an buergerservice@hatting.tirol.gv.at oder melde dich im Bürgerservice unter 05238/88255

Teilnahmeschluss: 31.03.2021

DU KANNST EINEN TOLLEN PREIS GEWINNEN!

### Wir freuen uns über ...

Nico Brantner Hannah Moser Severin Lenz Paulina Mader Hannah Rotter Lio Dejakum-Raich



# *H*attinger Dialekt

WOARLIG - schnell, flott

NENA - Großvater

TAFALA - Anrichte

FURGGL - zweirädriger Handkarren für den Holztransport

MAIELEN - frische, junge Birkenäste die zur Prozession auf die Holzstecken entlang der Zäune mit weiß-roten oder weiß-gelben kleinen Fahnen gesteckt werden

# Veranstaltungen

CORONABEDINGT SIND MOMENTAN KEINE VERANSTALTUNGEN GEPLANT!

AKTUELLE INFORMATIONEN FINDET IHR AUF DER HOMEPAGE DER GEMEINDE WWW.HATTING.AT